

# Hausordnung

## Miteinander – Füreinander

Bewohner und Mitarbeiter bilden eine Hausgemeinschaft, die getragen werden soll von gegenseitigem Vertrauen, Geduld und Liebe. Die persönliche Freiheit jedes Einzelnen findet nur dort eine Grenze, wo es die Rücksichtnahme auf den Mitmenschen nötig macht. Unser gemeinsames Anliegen ist eine gute, freundliche Atmosphäre, in der Menschen aufeinander achten und respektvoll miteinander umgehen.

Alle Bewohner haben die gleichen Rechte und Pflichten. Es bestehen keine Privilegien, weder aufgrund eines längeren Aufenthaltes in der Einrichtung noch aufgrund eines selbst gezahlten Beitrages.

## Ihr Zimmer

Das Zimmer, in dem Sie wohnen, ist Ihr Privatbereich. Andere Menschen dürfen es nur mit Ihrem Einverständnis betreten. Eine Ausnahme besteht, wenn eine Gefahrensituation abgewendet werden muss. Um Ihren Bereich und Ihr Eigentum zu schützen, sollten Sie Ihr Zimmer immer abschließen und sorgsam mit dem Schlüssel umgehen.

Das Rauchen in Ihrem Zimmer ist gestattet, wir bitten Sie allerdings um größte Achtsamkeit. Vermeiden Sie jede Brandgefahr und rauchen Sie nur außerhalb des Bettes. Benutzen Sie die vorhandenen Aschenbecher und Ascheneimer. Eine Teilnahme an den regelmäßigen Brandschutzübungen ist sinnvoll und dient Ihrer eigenen Sicherheit.

Wir bitten Sie mit Wasser, Heizung und Strom sparsam umzugehen.

Ihre Mitbewohner/innen haben genau wie Sie ein Recht auf Ruhe. Wir bitten Sie daher Musik- und Fernsehgeräte auf Zimmerlautstärke einzustellen und eine Mittagsruhe und die Nachtruhe einzuhalten. Ihre Nachbarn werden es Ihnen danken.

## Das Haus

Das Haus, die Gemeinschaftsräume und die Außenanlagen werden von allen genutzt. Bitte helfen Sie mit, dass alles in einem sauberen und gepflegten Zustand bleibt. Ideen zur Verschönerung und Gestaltung nehmen wir gerne auf.

## Sicherheit und Hygiene

Beschädigungen oder Störungen, besonders der Wasser- oder Stromleitungen sind umgehend einem Mitarbeiter zu melden. Technische Geräte werden von der Einrichtung auf Sicherheit überprüft, bei offensichtlicher Gefährdung sind die Mitarbeiter zur Entfernung der Geräte berechtigt. Benutzen Sie zum Waschen und Trocknen die Räumlichkeiten und technischen Möglichkeiten der Waschküche.

Durch den Gebrauch energiesparender und umweltfreundlicher Mittel und Materialien belasten wir die Umwelt so wenig wie möglich. Bitte helfen Sie uns Müll zu vermeiden und möglichst die für Abfälle vorgesehenen Behälter zu nutzen.

Versuchen Sie bitte nach Möglichkeit, die Toiletten wieder so zu verlassen, wie Sie sie beim nächsten Besuch wieder vorfinden möchten.

## **Besuch**

Selbstverständlich ist es Ihnen gestattet Besuch zu empfangen. Wir bitten Sie jedoch, uns über Ihren Besuch zu informieren. Eine Übernachtung ist im Einzelfall abzuklären. Teilen Sie uns bitte ebenfalls mit, wenn Sie beabsichtigen das Haus für längere Zeit zu verlassen. Damit man sich um Sie keine Sorgen machen muss, geben Sie bitte die ungefähre Zeit Ihrer Rückkehr an, wenn Sie beabsichtigen, erst in den Abend- oder Nachtstunden nach Hause zu kommen.

## **Tagesablauf**

Das Leben in der Gemeinschaft unseres Hauses erfordert eine gewisse Einteilung des Tagesablaufes. Die Hauptmahlzeiten werden – falls Sie sich nicht selbst versorgen – in der Regel gemeinsam zu bestimmten Zeiten eingenommen. Wir bitten Sie sich an den hauswirtschaftlichen Vor- und Nachbereitungen entsprechend Ihrer Möglichkeiten zu beteiligen. Möchten Sie eine Mahlzeit nicht einnehmen, so informieren Sie bitte einen Mitarbeiter Ihres Wohnbereiches vorher darüber.

## **Beirat**

Das Zusammenleben in einer Gemeinschaft bringt zwangsläufig immer wieder Probleme mit sich. Probleme sind jedoch zu lösen. Deshalb dürfen wir Sie bitten, sich mit Ihren Sorgen oder Schwierigkeiten an die Einrichtungsleitung oder den Beirat zu wenden.

Die Bewohner/innen wählen einen Beirat. Er besteht aus fünf Personen. Wir freuen uns, wenn Sie zur Mitarbeit bereit sind. Wir begrüßen die Mitverantwortung aller am Zusammenleben. Wir sind der Überzeugung, dass der Beirat viele Möglichkeiten der Mitverantwortung und Mitentscheidung hat.

## **Bewohnerversammlung**

In regelmäßigen Abständen und nach Bedarf werden Versammlungen durchgeführt, die der gegenseitigen Aussprache und Information dienen. In diesem Zusammenhang bitten wir Sie, auch von der Informationsmöglichkeit durch unsere Infotafeln Gebrauch zu machen.

## **Sonstiges**

Der Konsum von Alkohol im Haus ist nicht erwünscht. Der Konsum von Drogen verbietet sich laut Betäubungsmittelgesetz. Bitte achten Sie auch auf die Einhaltung des Nichtraucherschutzgesetzes.

**Wir danken Ihnen für die Beachtung dieser Hinweise.**

